



## Der Lachunterricht

Natürlich lernt man in der verrückten Schule Lesen, Schreiben und Rechnen, wie in jeder anderen Schule auch.

Aber es gibt auch ein paar Schulfächer, die nur an der verrückten Schule unterrichtet werden, wie um Beispiel das Lachen. Nun wird jeder sagen: „Lachen? Aber das kann doch jeder von alleine!“

Das stimmt natürlich, doch meistens lacht man, wenn man etwas lustig findet und nicht, weil man einfach nur lachen möchte.

Das gezielte Lachen ist nämlich eine ganz schwierige Sache, mindestens so schwer wie Klavier spielen oder chinesisches Sprechen. Denn wenn man jemand bittet, ohne Grund zu lachen, kommen meistens nur ein paar verunglückte Glückser heraus.

Das echte Lachen auf Befehl muss man sehr lange üben.

Wenn man es beherrscht, dann kann man überall gute Laune verbreiten. Man kann Streitereien schlichten, traurige Menschen aufmuntern und Ängstlichen Mut machen. Das ist sehr wertvoll.

Jeder weiß, dass Lachen ansteckend ist. Wenn man nun schlechter Laune ist oder sich geärgert hat, kann man nicht weiterzanken, sobald jemand von Herzen lacht. Und plötzlich sieht man alles in einem anderen Licht und findet es gar nicht mehr so schlimm.

Darum ist Lachen auch ein Hauptfach an der verrückten Schule und Lachlehrer sind gesuchte Fachkräfte.

Wer alle Schattierungen des Lachens beherrscht, kann später sogar diplomierter Lacher werden. Schon bedrohliche Krisen der Weltpolitik wurden durch Lacher entschärft, aber davon steht nie etwas in der Zeitung.